

Aufruf zur Vernunft und Schluss mit Schmutzkampagnen gegen Atatürk

Wir appellieren an das gesunde Menschenverstand der deutschen Öffentlichkeit:

Die neugegründete Republik Türkei mit der Hitler-Diktatur gleichzusetzen ist eine äußerst beschämende Verleumdung. Die Behauptung, die moderne Türkei sei ein "sunnitisch-türkischer" Staat, entspricht nicht der Realität.

Warum berichtet man nicht über die 21 Aufstände im Westen der Türkei, wo die Mehrheit nicht aus Kurden, sondern aus Türken bestand?

Die junge türkische Republik stand zur Idee der Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit. Die Idee eines humanistischen und aufgeklärten Staates mit einer Gewaltenteilung zog den Schlusstrich und beendete die Monarchie und das feudale System mit seinen Klerikern. Mit Entschlossenheit bekämpfte man die rückschrittlichen Kräfte. Es wurden nicht einzelne ethnische Gruppen ausgesucht und verfolgt - die neuen Kader setzten sich durch, und zwar konsequent gegen alle Reaktionäre. Wie sonst kann man die Vorfälle 1930 in Menemen (Izmir) erklären, in den 34 Fundamentalisten zum Tode verurteilt wurden?

Seit es moderne Nationalstaaten gibt, werden Konflikte geführt. Es ist der Konflikt zwischen Fortschritt und Vergangenheit:

Die französische Revolution prägte die ganze Menschheitsfamilie mit seinen weltumfassenden Errungenschaften und setzte sich mit einer festen Entschlossenheit durch. Auch könnte man den entschlossenen Kampf gegen die Sklaverei in Amerika im Bürgerkrieg als Beispiel zeigen. Dies wären lediglich zwei von vielen Beispielen aus der Geschichte.

Die Behauptung, Atatürk hätte mit dem NSDAP-Regime kooperiert, ist eine Diffamierung und verdreht die Tatsachen ungemein. Ganz im Gegenteil - die Türkei nahm Intellektuelle wie Ernst Reuter, Hirsch, Auerbach, Bruno Taut und viele mehr auf und ermöglichte ihnen ein freies und menschenwürdiges Leben und rettete sie vor Folter, Unterdrückung, Verfolgung und Tod.

Tunceli ist der Name der Provinz im Osten der Türkei. Dersim nannte man in der Zeit die gesamte Region, in der Provinzen nicht vollständig eingeteilt und Namen zu den Provinzen nicht gegeben wurden. Tunceli gehört in der heutigen Türkei zu den Provinzen, die mit relativen Zahlen die meisten Hochschulabsolventen hat. Der feste Glaube an die Aufklärung und das entschiedene Durchsetzungsvermögen gegen die reaktionären Großgrundbesitzer entwickelte Tunceli aufwärts.

Das Alevitentum ist eine Konfession im Islam und die Aleviten sind eine wichtige Säule der Türkei. Aleviten sind mit ihren Rechten und Pflichten ein festes Bestandteil der türkischen Gesellschaft. In den religiösen Cem-Einrichtungen hängt neben dem Bild des vierten Khalifen Prophet Ali auch das Portrait von Mustafa Kemal Atatürk und Hacı Bektas-i Veli.

Fazit:

Die moderne Türkei öffnete unter der Führung von Atatürk und seinen Reformen den Weg in eine neue, friedliche und aufgeklärte Zukunft. In dieser Übergangsphase riss er die Verbindung zur feudalen Gesellschaftsstruktur.

Wir appellieren an das Gewissen der Redaktion von ttt und rufen sie auf, sich an den Pressekodex zu besinnen. Zum Pressekodex gehört nämlich die Achtung der Wahrheit, ein Inhalt auf Wahrheitsgehalt zu prüfen und die Richtigstellung. Der Verband der Atatürk Bildungs- und Kulturzentren in Europa ist immer offen für konstruktive Diskussionen und Vorträge und wählt immer den Weg des Dialogs.

Wir hoffen im Sinne der Wahrheitsfindung auf eine Darstellungsmöglichkeit unsererseits.

Verband der Atatürk Bildungs- und Kulturzentren in Europa